



Vereinigung der Österreicher in der Schweiz

JANUAR 2016
30.Ausgabe

VÖS - AKTUELL

HALLO MITGLIEDER / PRÄSIDENTINNEN -
PRÄSIDENTEN UND FREUNDE DER
ÖSTERREICHISCHEN LEBENSWEISE.

VEREINIGUNG DER ÖSTERREICHER IN DER SCHWEIZ VÖS.

Am 22 Oktober 2015 hat die Österreichische Botschaft aus Bern die Vereinspräsidenten aller Österreicher Vereine in der Schweiz zum Empfang des Österreichischen Botschafters - Herrn Minister Kurz – nach Zürich in die Sihl City (einem grossen Einkaufscenter) eingeladen. Dort wurde gemeinsam der Österreichische Nationalfeiertag gefeiert. Der Minister hielt noch eine Rede zur aktuellen Situation betreff Flüchtlingsströme in Österreich, mit anschließenden Fragemöglichkeiten, dazu. Einige Vereinspräsidenten und sonstige speziell geladene Gäste kamen zu diesem Anlass.

Dass das Buffet gut schmeckte, muss nicht besonders erwähnt werden, verstehen es die Österreicher doch, den Gaumenschmaus zu fördern. Ein schöner Abend mit angeregten Diskussionen, auch mit dem Minister, ging zu Ende.

Ein Dank der Österreichischen Botschaft für deren Entgegenkommen.

Österreich Deutsche Gesellschaft Berlin.

Der Verein organisiert einen „Wiener Ball“ am 13. Februar 2016 in Berlin, welcher die sehr hohen Ansprüche der Wiener Ballkultur widerspiegelt. Der Ball wird im Maritim Hotel Berlin durchgeführt, die Schirmherrschaft übernehmen die Österreichische Botschaft in Berlin und der Wiener Bürgermeister. Als Kleiderzwang werden Ballkleid / Abendkleid sowie Smoking / Frack verlangt.

Unterstützt wird der Ball von der Österreichischen Bundeshauptstadt Wien. Für nächstes Jahr 2017 wurden wir vom Vizepräsidenten AÖWB Herr Werner Götz zur Teilnahme eingeladen – das wäre einmal etwas für uns.

Wer Interesse an diesen Ball zeigt, melde sich per Mail via VÖS. Es ist vorgesehen dass wir mit einer Delegation nach Berlin fliegen.

Blatt 2

Traurige Nachricht – Todesfall.

Vom VÖS Ehrenpräsidenten Herr Hermann Wagner und ehemaliger Vizepräsident vom WBÖA wurden wir informiert, dass Herr Ranzenhofer leider nicht mehr unter uns ist.

In VÖS Aktuell Nr. 26 / September 2014 haben wir auf Blatt 2 noch von seinem 100. Geburtstag berichtet und seinen Lebenslauf dargestellt. Leider durfte Herr Ranzenhofer diese Zeit nicht mehr lange erleben, denn er ist im Dezember 2015 nach kurzer Krankheit, in seinem Wohnsitz am Bodensee verstorben.

Wir werden Herr Ranzenhofer in sehr guter Erinnerung behalten, denn sein



Wirken für die Auslandsösterreicher in der Schweiz war nach dem 2. Weltkrieg vorbildlich. Ausserdem tragen die Ehrenzeichen des AÖWB und der VÖS heute noch seine Handschrift.



Beerdigt wurde er im Dezember 2015 in Meilen am Zürichsee, wo er viele Jahre seines Lebens verbrachte.

Seinen Angehörigen gilt unsere tief empfundene Anteilnahme.

Wir trauern um einen Patrioten und Freund unseres Heimatlandes.

Was gibt es neues vom AÖWB.

Die Österreicher, welche im Ausland leben, treffen sich jedes Jahr in einer anderen Landeshauptstadt in Österreich. Letztes Jahr war Klagenfurt an der Reihe.

Das Protokoll von dieser Zusammenkunft haben wir erst vor kurzem bekommen und so informieren wir Euch über einige Neuigkeiten.

Wahlen in Österreich.

In diesem Jahr findet in Österreich die Wahl des Bundespräsidenten im April 2016 statt. Es ist anzunehmen, dass es bei dieser Wahl einen 2. Wahlgang gibt, welcher ca. 2 Wochen später sein wird.

Die nächsten Nationalratswahlen sind 2018.

Wer noch nicht in der Wählerevidenz eingetragen ist, soll das baldigst nachholen.

Im Weiteren ist daran gedacht, dass in Zukunft, wenn Auslandsösterreicher auf einer Vertretungsbehörde einen Reisepass oder Personalausweis beantragen, automatisch ein Antrag auf Eintragung in die Wählerevidenz mitausgedruckt wird, der dieser Person dann ausgehändigt wird.

Handy Signatur.

Zurzeit ist in Abklärung, dass die Auslandösterreicher eine „Handysignatur“ für Amtsangelegenheiten nutzen dürfen. Dazu sind jedoch noch einige Abklärungen nötig. Diese Signatur ermöglicht es, dass Urkunden und andere behördliche Dokumente gültig sind. (siehe ROTWEISSROT 3/2015)

Staatsbürgerschaft Information.

Der Trend geht in Europa in Richtung doppelte oder mehrfach Staatsbürgerschaft. In einigen Fällen führte das zu Ungerechtigkeiten mit gesetzlichen Konsequenzen. Falls die Person für die Beibehaltung der

Blatt 3

Österreichischen Staatsbürgerschaft nicht **vor dem Ansuchen** der fremden Staatsbürgerschaft ansucht, kann es den Verlust der Österreichischen Staatsbürgerschaft bedeuten.

Erbrecht neu - ist seit August 2015 in Österreich in Kraft.

Falls Fragen in diesen Zusammenhang sind, eine Anfrage im AÖWB Sekretariat in Wien hilft weiter.

Die Burgenländer hatten ihre Zusammenkunft in Moschendorf mit einem gemeinsamen Picknick in Anwesenheit von Miss Burgenland gefeiert.

Online Plattform Austria.org.

Auf der Plattform sind laut AÖWB Z.z. 173 AKTIVE Gruppen und 3548 Benutzer registriert

ROTWEISROT - Zeitschrift.

Die Auflage beträgt 15000 Stück und wird an alle Mitglieder von Österreichischer Vereinen abgegeben.

Weltbundkarten - wurden von den Vereinen 5903 Stück angefordert.

Mitgliedervereinigungen.

Auf der Homepage vom AÖWB sind zurzeit 160 Vereinigungen aus 64 Ländern.

Weltbund Tagung 2016.

Die nächste Tagung findet am ersten Wochenende September 2016 in Feldkirch - Vorarlberg statt.

Vereins-Informationen Schweiz.

Baden.

Der Nationalfeiertag wurde im gepflegten Rahmen gefeiert, mehr als 30 Mitglieder waren dabei und haben diesen Abend genossen. Am Ende der Feier sangen wir noch gemeinsam die Österreichische Nationalhymne.

Als letzte Zusammenkunft im Jahr ist traditionell die „Krampusfeier“ am Programm. Das Restaurant deckte die Tische wie schon seit vielen Jahren sehr schön, so dass eine gute Stimmung bei den Mitgliedern gab.

Nachdem unsere Mitglieder den Krampus und den Nikolaus ablehnten, wurden als Ausgleich 2 Kurzfilme aus Österreich abgespielt, die wir von der Österreich Werbung bekamen. Ein Film war über die Steiermark und der andere über die Entstehung des Liedes „Stille Nacht Heilige Nacht“. Allen Anwesenden haben diese Filme gefallen und so klang das Vereinsjahr in gemütlicher Weise, für die 44 gekommenen Mitglieder und Gäste aus.

Basel.

Am 30. Januar 2016 findet in Basel der traditionelle Ball im Zunftsaal der „Safranzunft“ statt. Wie üblich wird am Ball ein 3 Gang Festmenü mit diversen Schmankerln aufgetischt. Zwei Orchester werden zum Tanz aufspielen, es sind dies das Salonorchester „Da Capo“ und noch das spezielle Tanzorchester „Moody Tunes“, für beste Stimmung ist also gesorgt. Festliche Kleidung ist erwünscht und rauchfrei ist auch angesagt.

Den Ehrenschatz übernimmt der Österreichische Honorarkonsul in Basel Herr Dr. Ralph Honegger.

Von unserer Seite wünschen wir gutes Gelingen.

Bern.

Der Verein sandte uns nachfolgende Berichte. (die machen etwas der Berner Verein – bravo))

Weihnachtsfeier am 12. Dezember 2015

Die charmante Violinistin Debora Fracchiolla begeisterte mit Klängen von Bach und Biber, damit wurde die heurige Weihnachtsfeier im Restaurant Thalheim in Ittigen, feierlich eröffnet.

Dieses musikalische Weihnachtsgeschenk wurde gesponsert von „Air Berlin + Flyniki“ denen wir sehr herzlich dafür danken.

Zum Apero gab es köstliche Häppchen, welche unser Mitglied Kari Burger, zubereitete und spendierte, auch dafür unser Dank an Kari.

(Bravo sagt der Schreiberling)

Ganz besonders freuten wir uns über unsere Ehrengäste, Frau Christl Schwestermann, Schatzmeisterin des Österreich-Vereins Oberwallis und Herrn Dr. Helmut Rakowitsch, Konsul Österreichische Botschaft Bern. Gutes Essen, gute Stimmung - ein gelungenes Fest für alle Anwesenden.



Fr.Schwestermann / Kari / Präs.Längle

Debora Fracchiolla

Fr. Jordan / Kari / Präs.Längle[S1]

Beitrag von der Berner Präsidentin Frau Christel Längle.

Kabarett-Abend mit Josef Hader in Zürich am 10. Dezember 2015

Was bitte versteht man unter einem Nachkriegscappuccino? Und warum ist in Wien ein Leichenwagen Highlight des Tages?

Es gibt kein Thema, worüber Hader nicht beinahe wissenschaftlich diskutieren könnte. Sein schauspielerisches Talent ist unschlagbar. Er steht im Dialog mit dem Publikum, und man weiss nie genau, ob der gebürtige Oberösterreicher Standardprogramm oder die perfekte Improvisation von sich gibt.

Bis auf den letzten Platz gefüllt war das „Kaufleuten“ (ein Restaurant) so dass am 24. April 2016 eine Zusatzvorstellung eingeplant wurde. Ein gelungener Abend auch für den Österreicher Verein Bern.

Veranstaltungen vom Berner Verein 2016.

- Jahreshauptversammlung ist am 05.02.2016.
- Besichtigung Sternwarte, siehe nachfolgend.
- Gulaschessen – im Schlossgut Münsingen 23. April 2016.
- Stadtführung Solothurn 21.Mai 2016.
- Grillnachmittag zusammen mit AC Freiburg am 10. Juli 2016.
- Flammkuchen essen im August – offen.
- Betttag Ausflug mit ÖV Oberwallis + ÖV Interlaken, 18. Sept.2016.
- Ausflug zusammen mit AC Freiburg – 08. Okt.2016.
- Kegelabend zusammen mit AC Freiburg + Thun 05. November 2016.

Blatt 5

-Weihnachtsfeier 2016 folgt am 10. Dezember.

-Ausserdem treffen sich die Mitglieder jeden 1. Donnerstag im Monat in Ostermündigen, im Rest National.

Der Berner Verein hat nun auch eine Webseite unter: www.oevbern.ch

Führung STERNWARTE Uecht - 10. März 2016 um 20 Uhr

(Ausweichtermin: 11. März 2016)

Ein kompetentes Team von Profi- und Amateur-Astronomen führt uns in die spannenden und beeindruckenden Themen unseres Universums ein. Wir haben die Möglichkeit, einen Blick durch das grosse Teleskop zu werfen und unter fachkundiger Anleitung mit kleineren Instrumenten ganz individuell das Firmament zu erforschen.

Ab dem 10. März ist Neumond, dies wäre bei klarer Sicht für die Himmelsbeobachtung perfekt. Falls das Wetter jedoch zu beiden Terminen einen ungetrübten Blick nicht zulässt, würden wir als Alternative am 11. März 2016 den Diavortrag „Unser Sonnensystem“ oder „Wunder Universum“ lauschen. Der aktuelle Sternenhimmel kann durch das Computerprogramm Stellarium gezeigt werden.

Bitte halten Sie sich beide Termine frei.

Die Führung bzw. der Diavortrag kostet pro Person CHF 15.-- und wird vor Ort eingehoben. Falls sich jemand anmeldet und nicht erscheint, wird der Betrag trotzdem fällig.

Die Sternwarte ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln nur schwer erreichbar, wir bilden gerne Fahrgemeinschaften.

Sternwarte Uecht, 3087 Niedermuhlern, Telefon: +41 (0)31 81 91 25

www.uecht.ch

Freiburg. (Jahresbericht vom Präsident aus Freiburg)

Vereinsessen am 14.03.2015.

Mit dem Österreicher Verein Bern waren wir im Gutshof in Münsingen beim Gulaschessen. Zum Apéro offerierte uns der Herr des Hauses den Wein, Karli den Flammkuchen dazu, er ist der Vizepräsident vom Berner Verein und Oberkellner im Gutshof. Als Menu hatten wir einen:

Gemischten Salat / Gulasch mit Semmelknödel + Malakoff-Torte (à la Karli)

Es war eine sehr nette Zusammenkunft, gutes Essen und eine gute Stimmung.

Karl Heinz spielte viele Lieder auf seiner Ziehharmonika zum Mitsingen. Zum Schluss bedankte sich Horst, unser Präsident bei der

Präsidentin Christel Längle vom Österr. Verein Bern, für die gute Organisation.

Bericht - MINI GOLF am 30.05.2015.

Es kamen 14 Mitglieder, davon spielten 8 Personen. Vor dem Spiel gab es noch einen Apéro. Diesmal waren wir nur 2 vierer Gruppen angetreten, da war es schnell fertig. Das Startgeld bezahlte der AVF.

Ingrid war dieses Jahr die Beste und wurde Siegerin.

Punkte Rangliste: Ingrid 59 / Horst 62 / Elisabeth 64 / Günther 65 /

Maria 71 / Cyrill 73 / Manfred 75 / Hermine 87.

Wie gewohnt (und beliebt) gingen wir gemeinsam eine Pizza essen. Den Kaffee übernahm der Verein. Es ist immer schön, wenn man zusammen kommt und getsratscht wird.

Grillfest am 4.7.2015.

Bei schönstem und heissem Wetter hatten wir unser Grillfest in Schmitten. Es kamen 27 Personen, die bei diesem Anlass gerne mitmachen. Der Verein offerierte den Apéro, dazu gab's Schinkenkipferl welche Hermine die Gattin vom Präsidenten dafür frühmorgens backte.

Die Anwesenden stimmten ein „Happy Birthday“ für unseren Vizepräsident Manfred an, natürlich auch auf Deutsch. (im Welschland wird normal Französisch gesprochen) Auch seine zwei Töchter Patricia mit Caroline und Walter, Françoise mit Marco, kamen angereist, da er an diesem Tag seinen Geburtstag feierte. Anschliessend wurde gegrillt. Horst, der Grillmeister, war froh danach in den kühleren Raum zukommen um zu essen. (wahrscheinlich hatte Horst zu wenig kühles Getränk zu sich genommen – meint der Schreiberling!!)

Zum Kaffee spendierte uns Manfred Kreamschnitten und Kuchen. Herzlichen Dank.

Auch diesmal vergass Karl Heinz nicht seine Ziehharmonika und so liessen wir den schönen Tag ausklingen.

Freundschaftskegeln am 31. Oktober 2015 in Steffisburg.

Es ist sehr erfreulich, dass der Österreicher Verein Interlaken jetzt auch beim Freundschaftskegeln mitmacht. Leider hatte LYSS zu wenig Kegler um mitzumachen, schade.

Es waren 21 Kegler, der AVF trat mit 7 Kegler an und einige die ansportelten. Hans und Erika kamen auch vorbei, das war sehr nett.

Wir hatten einen sehr lustigen Nachmittag, danach blieben wir gemeinsam noch zum Nachtessen.

Rangliste vom Freundschaftskegeln:

AVF1630 Punkte / THUN1602 Punkte / INTERLAKEN1358 Punkte

Der AVF gewann den Wanderpokal und jeder Kegler erhielt eine gute Flasche Veltliner aus Österreich. Ein herzliches Dankeschön dem Thuner Verein für die Organisation.

Rangliste der AVF Kegelmeisterschaft:

Herren :

Horst Grebien 359 Punkte

Maria als Erste, bekam ein Diplom und eine Flasche Wein überreicht.

Horst als Erster bei den Männern bekam den Wanderpokal und eine Flasche Wein.

Das nächste Freundschaftskegeln wird vom Verein Interlaken organisiert.

Damen:

Maria Frager 191 Punkte

Weihnachtsfeier am 13.12.2015 im BZ Düdingen.

Der Präsident hat alle Mitglieder herzlich willkommen geheissen. Wir verbrachten einen schönen Nachmittag, sangen Weihnachtslieder. Es gab Glühwein, Kinderpunsch der Horst (Präsident) bereitete für gross und klein diese Getränke zu. Das hausgemachte Weihnachtsgebäck stellten einige Mitglieder bereit. Einen schönen Dank an alle Mithelfer.

Für die folgende Tombola offerierte Manfred einen Weihnachtsstollen.

Auch der Austria Verein und deren Präsident spendete für die Tombola

Blatt 7

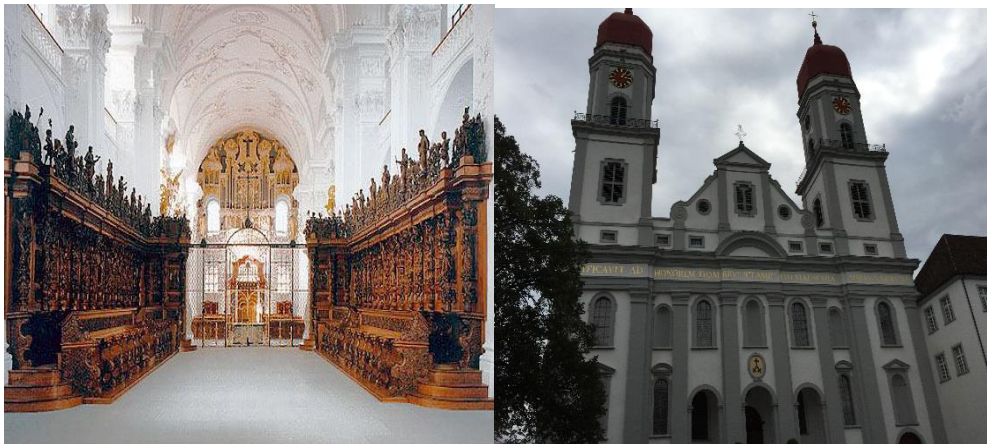
einen selbst gemachten Kalender (leider keinen Pirelli Kalender!!) für die Tombola. Der Gewinn kam der Vereinskasse zugute. Für die Kinder gab es noch ein Säckchen vom Nikolaus.

Interlaken. (ÖVI)

Der Verein sandte uns Berichte über die letzten Zusammenkünfte.

Besuch des Klosters St. Urban.

Die Vereinsmitglieder machten sich auf, um das Kloster St. Urban im Kanton Luzern kennenzulernen. Warum gerade dieses Kloster?



Denn es steht unmittelbar in der Nähe des Wohnorts des Sekretärs. Und von aussen schon wirkt das Kloster mit seiner Grazie sehr majestätisch. Und statt nur daran vorbeizufahren, wollten die Mitglieder des ÖVI mal wissen, wie dies von innen aussieht und welche Geschichte sich mit dem Kloster St. Urban verbindet.

Das Zisterzienserkloster St. Urban wurde 1194 von Mönchen der Abtei Lützel im Elsass, mit Unterstützung oberaargauischer Freiherren - Geschlechter gegründet. Das Kloster entwickelte sich im Verlaufe seines Bestehens zum religiösen und geistigen, herrschaftlichen und wirtschaftlichen Zentrum des Grenzraumes der Kantone Bern, Solothurn, Aargau und Luzern. Das klösterliche Leben nahm 1848 ein unerwartetes Ende: zur Tilgung der Schulden aus dem „Sonderbund“ Krieg, verfügte der Kanton Luzern die Aufhebung des Klosters.

Die Abteikirche ist seither die Pfarrkirche von St. Urban. 1873 eröffnete der Kanton Luzern in den zurückgekauften Klosterräumlichkeiten eine Kantonale "Irrenanstalt". Dank der Klinikneubauten, die in den letzten Jahren in unmittelbarer Nähe entstanden, kann heute ein Teil der Klostergebäude zunehmend für kulturelle Zwecke - Führungen, Konzerte, Veranstaltungen - genutzt werden.

Die ÖVI-Mitglieder bestaunten die von Franz Beer, einem Vorarlberger Baumeister geschaffene Klosterkirche, welche heute als Pfarrkirche dient. Mit ihren Stuckaturen, welche in einem schlichten Grau gehalten sind, ohne Schnörkeleien beeindruckt der Innenraum. Das absolute Highlight ist das Chorgestühl.

Blatt 8

Innerhalb von 7 Jahren entstand eine internationale Sehenswürdigkeit, welche nach einer kurzen Reise wieder zurück in St. Urban in die Klosterkirche integriert wurde.

Weiter ging der Rundgang an der barocken Orgel vorbei in die eindrückliche Klosterbibliothek. Einzigartig auch hier die Schnitzereien, welche beispielsweise die vier Jahreszeiten darstellen. Zuletzt besuchte man das Treppenhaus, welches mit seinen Verzierungen seinesgleichen suchen muss. Nach rund anderthalb Stunden Rundgang verschoben sich die mit sehr vielen Eindrücken überhäufteten Mitglieder zum Wohnort des Sekretärs. Dort gab es eine Jause aus dem Oberaargau. Dabei wurde die Kameradschaft gepflegt und die mutigen wagten gar eine Schwimmpartie im hauseigenen Swimming-Pool. Ein gelungener Anlass, welcher nicht so schnell vergessen werden wird. *«Was gibt's heute?» Gemeinsames Kochen war angesagt.*



Anfangs November traf man sich in einer Truppenunterkunft der Armee in Meiringen zum gemeinsamen Kochen. Um 0930 Uhr wurden bei Kaffee und Gipfeli drei Gruppen gebildet: Vorspeise, Hauptspeise und Dessert. Und dann ging's los: Es wurde geschnipselt, gerührt, geraffelt, gebraten. Und vor allem wurde auch viel gelacht! Die Stimmung war hervorragend und man freute sich auf die Köstlichkeiten.

Die zwei Truppenköche Jonas und Christian waren extra aus Freiburg angereist, um die Hobbyköche zu unterstützen und ihnen bei gewissen Unsicherheiten behilflich zu sein. Und was stand auf dem Menüplan? Als Vorspeise ein Herbstsalat, angereichert mit Orangen, Speckchips, Wachtelspiegelei, als Hauptspeise ein Zürcher Geschnetzeltes mit Rösti und glasiertem Gemüse und zum Dessert ein Kürbiskuchen mit einem Vanilleeis. Und das alles natürlich von Grund auf selbstgemacht.

Bei der Menüwahl wurde bewusst darauf verzichtet, dass es nur österreichische Spezialitäten gibt. Denn da wären die Meinungen unter den Teilnehmern weit auseinander gegangen, da ja wohl jeder ein Spezialist gewesen wäre.

Jeder hatte etwas zu tun. Und das Ziel war erreicht: Gemeinsam etwas zustande bringen. Und die anwesenden Mitglieder haben diese Aufgabe mit Bravour gemeistert. Das Essen schmeckte allen und gemeinsam wurde beschlossen, dass das Gemeinsame Kochen als fester Bestandteil des Jahresprogramms behalten wird.

Österreicher Kegelfreunde Kriens.

Sekretärin Frau Wieser Renate sandte uns folgenden Bericht.

52. VÖS-Kegeln Allmend - 16./17.10.2015.

Nach intensiven Vorbereitungsarbeiten starteten wir bereits am Freitag mit 24 Keglern. Die Generalprobe verlief ohne Probleme und so konnten wir zuversichtlich dem „Haupttag“ entgegen sehen. Von 10.00 bis 17.30 starteten 63 Kegler. Alles klappte hervorragend und das OK war mehr als zufrieden. Ab 18.00 Uhr sorgte das Duo „Topspin“ Fredi und Ruedi für ausgelassene Stimmung. Für das leibliche Wohl war Sonja mit ihrem Team zuständig. Das Essen wurde von allen gelobt, im Service vermissten wir André. Es gab dadurch doch einige Pannen. Um 19.45 Uhr begann Lisbeth Lorber unsere Präsidentin, mit der Rangverkündigung.

Insgesamt kegelten 29 Damen + 37 Herren in 8 Gruppen sowie 18 Gäste. Herzliche Gratulation denen, die ausgezeichnet wurden. Unser Dank gilt allen, die mit gemacht haben und zum Gelingen beigetragen haben - ganz besonders den Helfern für einen reibungslosen Ablauf.

Um 24.15 Uhr verliessen die Letzten die Kegelhalle.

Klaus Kegeln 03.12.2015.

Von den 37 Vereinsmitgliedern wagten sich 20 an das „Abenteuer Kegeln“ als Abschluss unseres Vereinsjahres.

Generalversammlung 30.01.2016.

35 Mitglieder stärkten sich zuerst mit einem lecker zubereiteten Nachtessen. Um Punkt 20.00 Uhr konnte unsere Präsidentin die Generalversammlung starten. Diese verlief reibungslos und sehr speditiv. Um 21.15 Uhr genossen wir einen exzellenten Kürbis-Krokant Parfait.

ROT – WEISS - ROT Verein Wil.

Bericht zum 2er Schnapsen vom Verein. (Bericht Sekr. Frau Schärer)

Am 28. November 2015 hielt der Rot Weiss Rot Verein Wil, unter der Leitung des Vereinspräsidenten Ernst Schärer, mit seinen fleissigen Helferinnen und Helfern das traditionelle 2er Schnapsen im Restaurant Fass, 9500 Wil SG ab.

Bei sensationeller Stimmung eiferten 38 Spieler im Wettkampf.

Die Tombola wurde von allen gelobt und war wieder eine pure Augenweide. Dieser Anlass ist unterdessen erfreulicher Weise schon grenzübergreifend, und so stellte der Dorbirner Vereinspräsident Hans Haumer offiziell seinen Nachfolger, Mario Pauritsch vor. Man glaubt es kaum, er gewann an seinem 1. Amtstag bereits den Wanderpokal, und war natürlich der beste Spieler des Tages!

Der Vereinspräsident des Österreicher Vereins Arbon, Lang Luis, belegte den 2. Rang. Das Vereinsurgestein Buttazoni Toni stellte seinen Sohn vor. Auch Buttazoni Martin spielte vorne weg mit und belegte den 3. Rang.

Der Wirt aus Leidenschaft, Norbert Epple verwöhnte alle mit einem feinen Gulasch, Spätzle und Rotkraut. Am späteren Abend gab's auch noch feine Schweinswürstel. Die Bewirtung in diesem Restaurant lässt für uns keine Wünsche offen.

Helmut Krobath und Roland Moser, vom Österreicher Verein Arbon gaben musikalisch der Veranstaltung den gemütlichen Rahmen, Lieder zum

Blatt 10

mitsingen und mitschunkeln. Fast alle machten wacker mit und schwangen freudig ihr Tanzbein. Wie erwähnt, die Stimmung war echt super. Einen Dank den Organisatoren und auf ein neues gesundes Wiedersehen im nächsten Jahr.



Musiker Krobath + Moser

Sieger Links Präs Dornbirn.
Luis Lang Präs. Arbon / Rechts RWR Präs Schärer.

St. Gallen.

Vom Präsidenten des Vereines haben wir folgenden Bericht erhalten, welcher die Aktivitäten vom vergangenen Vereinsjahr aufzeichnet.

Samstag 31. Januar 2015.

2. Führung durch das Bundeshaus in Bern.

Samstag 14. Februar 2015 Theaterbesuch «Gräfin Mariza».

22 Mitglieder nutzten die Gelegenheit, diese typisch österreichische Operette gespielt im Stadttheater St. Gallen, zu geniessen

Samstag 14. März 2014 Hauptversammlung.

52 Clubmitglieder nahmen die Gelegenheit wahr, sich im Restaurant Hirschen in St. Fiden über den Vereins- sowie Geschäftsverlauf zu informieren und mitzubestimmen. Es gab viel zu erzählen und auszutauschen, der Anlass verlief mit dem traditionell vom Verein gestifteten Nachtessen in geselliger Runde.

Samstag 25. April 2015 Besichtigung Flughafen Zürich.

19 Mitglieder verfolgten gespannt die abwechslungsreiche und informative Führung durch verschiedene Stationen die dem Flugpassagier normalerweise verborgen bleiben

Sonntag 31. Mai 2015 Frühlingwanderung.

Bei herrlichem Frühlingswetter und angenehmen Temperaturen nahmen 15 Wanderlustige die Strecke von Gossau nach Herisau unter die Sohlen und liessen sich nach dem zünftigen Marsch, im Restaurant Rüti in Herisau, kulinarisch verwöhnen.

13./14. Juni 2015 Clubreise Toblach im Südtirol.

Gutgelaunt und mit der Hoffnung auf gutes Wetter bestiegen 47 Teilnehmer frühmorgens den Bus, der sie via Raststätte Trofana, Brenner und dem Pustertal in das Hotel Sole in Toblach führte. Der Platzregen nach dem Mittagessen konnte uns nicht entmutigen, die Wanderlustigen nutzten die Gelegenheit eines Marsches um den kleinen See, der andere Teil der Reisegruppe machte sich auf Entdeckung der Stadt Bruneck. Nach dem Abendessen war traditionell Tanzen angesagt und die Gelegenheit wurde auch rege genutzt. Am Sonntag lag der Besuch der mediterranen Stadt Meran auf dem Programm. Dieser

Blatt 11

Besuch fiel regelrecht ins Wasser, goss es doch ununterbrochen wie aus «Kübeln». So blieb uns als Eindruck der Stadt nur der von Regenschirmen und anderen Hilfsmitteln zur Abwehr der Regenmassen in Erinnerung. Nach dem Besuch eines Kräuterschlössels im Vintschgau und der Stärkung mit einem Marendteller, ging es via Reschen Pass und Arlberg zurück nach St. Gallen.

Sonntag 05. Juli 2015 Grillieren im Andwiler Moos.

20 Teilnehmer nahmen bei schönem Wetter diese traditionelle Gelegenheit wahr. Beim Essen, Trinken und Spielen verging der Sonntag wie im Flug.

08. August 2015 Tagesausflug mit Schifffahrt nach Konstanz und dann Wanderung nach Meersburg / Bodensee.

Die Schifffahrt nach Konstanz war kurzweilig und der Fahrtwind kühlte die sommerliche Hitze auf angenehme Temperatur. Bei der Planung dieses Termins hatten wir zu wenig bedacht, dass an diesem Tag auch das Seenachtsfest und damit auch viel Trubel und Hektik in der Stadt angesagt war. Wir entflohen dieser Gefahr aber rasch entlang des Seeufers Richtung Meersburg und entspannten uns dort im Schatten eines behäbigen Gasthauses auf der Anhöhe unter freiem Himmel. Nach einem schönen Tag am Ufer des Bodensees in geselliger Runde freuten wir uns dann wieder auf die Rückkehr nach St. Gallen, welches ja in etwas kühlerer und luftigerer Höhe als die Seegemeinden liegt.

03.-06. September 2015 Weltbundtagung in Klagenfurt.

8 Teilnehmer waren dabei. Bedingt durch Krankheitsfälle war unsere Delegation sehr reduziert.

Sonntag 25. Oktober 2015 Besuch Marionettenoper Lindau

17 Mitglieder nutzten den herrlichen Herbsttag um durch Lindau zu flanieren und am späten Nachmittag der Aufführung von Carmen beizuwohnen. Gerne liessen wir uns in die Zauberwelt der Marionettenoper verführen. Es war ein herrliches Erlebnis.

Freitag 20. November 2015 Jahresabschlussessen Käth'r in Hard.

33 Mitglieder nahmen die Gelegenheit wahr, bei Backhend'l und Kartoffelsalat unser Club Jahr gemütlich Revue passieren zu lassen und sich auf die Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen. Ein weiteres, gelungenes Vereinsjahr mit vielen schönen Stunden und Aktivitäten liegt hinter uns.

Samstag 30. Januar 2016 Österreicher Ball.

Festlich elegant gekleidete Gäste besuchten den ausverkauften Ball und tanzten ausgiebig zu Walzer- und anderen Tanzmelodien bis weit nach Mitternacht. Die Heurigenmusik, die traditionell extra aus Wien anreist, vermochte nach Spielende der 16 Mann Big Band noch viele Ballbesucher bis in den Morgen in den Bann zu ziehen. Die letzten Besucher der Heurigenstube machten sich erst gegen 04.30 Uhr auf den Heimweg.

Die Stimmung war hervorragend und das typisch Österreichische Buffet liess richtige Heimatstimmung aufkommen. Neben vielen Clubmitgliedern und Österreichern schätzen vor allem auch viele Schweizer Freunde aus dem Raum St. Gallen diesen besonderen Anlass, der nur alle zwei Jahre stattfindet. Unter den knapp 400 Gästen befanden sich Vertreter der Kantonsregierung,

Blatt 12

des Stadtrates St. Gallen, der zwei Parlamente sowie der Konsul der Republik Österreich Helmut Rakowitsch.

Ebenso war eine Gruppe vom Austria Verein Tessin, unter Führung der VÖS Präsidentin Frau Helga Martinelli angereist, um am eleganten Ball der St. Galler das Tanzbein zu schwingen.

Eine rauschende Ballnacht liegt hinter uns und die Gäste freuen sich schon auf den nächsten Ball 2018.

Unser Stammtisch - findet monatlich jeweils am 2. Freitag im Restaurant Hirschen, St. Fiden am 4. Freitag im Restaurant Zeughaus, St. Gallen statt und ist jeweils gut besucht.

Tessin. (Berichte Sekretärin Frau Bade)

Nationalfeiertag 2015.

Dieses Jahr fand die Feierstunde des Austria-Club Tessin zum österreichischen Nationalfeiertag am Sonntag, den 11. Oktober 2015 statt. 35 Personen nahmen an diesem Anlass, den wir dieses Jahr wieder im schönen Saal des Hotel Pestalozzi in Lugano begingen, teil.

Die Präsidentin des Austria-Club Tessin, Frau Helga Martinelli, begrüßte die Teilnehmer. Die Festrede wurde von unserem Mitglied Herrn Dr. Jörg Stäheli gehalten, (siehe rechts) der uns den Wiener Kongress von 1814 / 1815 auf eine nicht nur besonders anschauliche und interessante, sondern auch spannende sowie amüsante Art präsentierte.

Es war ein Genuss, ihm zuzuhören.

Ein weiterer Höhepunkt der Feierstunde waren ohne Zweifel die musikalischen Einlagen der Sopranistin Nicole Bosshard und der Pianistin Nilgün Keles, die uns ein wahres Feuerwerk an wunderschönen Liedern präsentierten und damit die Anwesenden begeisterten.

Die Feierstunde klang aus mit dem gemeinsamen Singen der Bundeshymne. Beim anschließenden Apéro sassen wir noch lange zusammen und liessen den schönen Nachmittag Revue passieren.

Personen am Foto rechts:

Links Frau Bosshard - Mitte Frau Martinelli
Rechts Frau Keles.



HEURIGER 2015

Am 8. November 2015, an einem sonnigen und warmen Sonntag, haben wir uns im **Grotto Bundi** getroffen (an den Cantine di Mendrisio, dem Strässchen mit den verschiedenen Grotti), zu unserem jährlichen Treffen. Vom Austria-Club Tessin waren 45 Personen gekommen sowie auch einige Mitglieder des Austria-Club Mailand nahmen an diesem gemütlichen Beisammensein, mit Musik teil.

Das feine Menü:



Polenta – am Kamin zubereitet – serviert mit:

- **Rindsbraten (geschmort)**
- **Steinpilzen**
- **Kaninchen**
- **Bohnen mit Mortadella**
- **Wachteln**
- **Wildschwein Pfeffer**

Traubenglace mit Grappa



schmeckte uns ausgezeichnet, und musikalisch wurden wir bestens mit Gesang und Akkordeon-Spiel unterhalten, so dass wir erst nach 16:00h den Heimweg antraten.

Schön war es wieder, da waren sich alle einig.

(wer hätte da nicht gerne mitgenascht – meint der Schreiberling!!)

WEIHNACHTEN IN DER STERNENSTADT ST. GALLEN

**700 Sterne funkeln im Advent über der Altstadt und dem
Weihnachtsmarkt**



Blatt 14

Am Sonntag, den 13. Dezember 2015 haben sich mehrere unserer Mitglieder einer von "Viaggiare con Arte" organisierten Fahrt angeschlossen, die uns zu den Weihnachtsmärkten von Vaduz und St. Gallen führte.

Bei sonnigem Wetter fuhr unser Reisebus im Tessin ab und bei Sonnenschein kamen wir in Vaduz an. Nach einem Rundgang über den Weihnachtsmarkt fuhren wir weiter nach St. Gallen. Zuerst einmal in ein schönes Restaurant in der Altstadt, wo uns ein vorzügliches Mittagessen erwartete, dann besuchten wir den Weihnachtsmarkt und die wunderschöne historische Altstadt mit ihren bestens erhaltenen Gebäuden.

Wir blieben bis zur Dämmerung in St. Gallen, um die bekannten 700 leuchtenden Sterne zu sehen, die der ganzen Stadt ein festliches und weihnachtliches Ambiente verleihen, Trotz fehlendem Weihnachtswetter. Begleitet wurden wir auf der gesamten Fahrt von 2 Sackpfeifen-Spielern. Das Spielen von Sackpfeifen ist in Italien um die Weihnachtszeit Tradition, in Vaduz und in St. Gallen jedoch erregten unsere beiden Musiker grosses Aufsehen, und das nicht nur bei den Kindern

Wir haben die Fahrt sehr genossen, und es war ein schöner Abschluss unserer Vereins Aktivitäten des Jahres 2015.

Thun.

Die Weihnachtsfeier mit musikalischer Umrahmung Anfang Dezember 2015 war sehr gut besucht und die Mitglieder konnten mit dem Alleinunterhalter „Charly'S“ einen gemütlichen Abend im Restaurant Glockental verbringen. Auch für das leibliche Wohl wurde natürlich bestens durch den Wirt gesorgt und Präsident Löscher konnte zahlreiche Jubilare hoch Leben lassen.

Auch die mit Spannung erwartete Rangverkündigung der internen Kegelmeisterschaft ging gut über die Bühne und es war keine Überraschung, dass unser Vize Adolf Wacker wieder einmal erster wurde.

Am 29. Jänner 2016 fand in Thun die 35. Mitgliederversammlung statt. Da es kein Wahljahr war konnte die Versammlung zügig durchgeführt werden. Unser Vorstandsmitglied Ernst Ibach wurde – zu seiner völligen Überraschung – mit dem silbernen Ehrenzeichen der VÖS ausgezeichnet und wir konnten dann vor dem sehr guten Nachtessen alle noch mit einem Glas Wein auf seine Auszeichnung und unser 35jähriges Vereinsjubiläum anstossen.

Zug Austria Club.

Die Präsidentin Frau Seber sandte uns folgenden Beitrag.

Am 6. Juni hatten wir unsere Grillparty, die immer sehr gut besucht wird.

Am 21. Mai war Frühlingsbummel, leider schlecht besucht.

Am 27. Juni wurde das 40. Jahr Jubiläum gefeiert mit einem Busausflug.

Der 1. Halt war auf dem Brünig. Dort gab es Kaffee und Gipfeli. Die Weiterfahrt nach Frutigen war ins Tropenhaus und anschliessend an den Faulensee zum Mittagessen.

Nach dem Dessert fuhren wir über den Schallenberg ins Entlebuch. Bei einem Halt im Entlebuch gab's ein Cüpli (Sektflöte) oder Mineralwasser und als Geschenk einen rot-weissen Schirm.

Dann kam die Heimfahrt nach Baar und das alles für Fr. 15.

Blatt 15

Unsere Clubmitglieder haben den Ausflug sehr genossen. Auch der Petrus ist sicher ein Österreicher, denn es war Traumhaftes Wetter.

(Wozu gab's dann vorher den Regenschirm, meint der Schreiberling!!)

20. August - Bummel über Land . Etwas mehr Teilnehmer.

Am Schnapsturnier vom 16. Oktober 2015 waren wie immer, auch ein paar Mitglieder vom Krienser Kegelerverein dabei.

Bei unserer Wanderung am 20. Oktober hatten wir wieder sehr schönes Wetter, obwohl es vorher nicht so ausschaute.

Der Klaus Abend (Nikolausabend) am 4. Dezember ist auch sehr beliebt, bei unseren Mitgliedern. Aber die Sünden werden immer weniger, so dass der Krampus nicht viel Arbeit hatte. Unsere Musikanten haben uns wie immer an dem Vereinsanlass mit der Ziehharmonika begleitet.

Auch ein paar „Tänzchen“ wurden gemacht.

Zürich.

Das erste Mal fand die Weihnachtsfeier ohne das beliebte Klaus Kegeln statt. Einerseits weil es einfach nicht mehr genügend aktive Keglerinnen und Kegler gibt, um den Anlass nicht Defizitär durchzuführen, andererseits musste sich der Vorstand für eine andere Lokalität entscheiden. Am Abend waren diesmal über 60 Personen anwesend und wurden von dem Steirer Musiker "Rivieras Gü" auf das beste unterhalten. Gegen 20.00Uhr kamen traditionsgemäß der Nikolaus und der Krampus um die vorbereiteten Päckchen zu verteilen und allen frohe Festtage zu wünschen.

Am 23. Jänner 2016 fand bereits die 10. Auflage unseres „Österreichischen Balles“ im Hotel Mövenpick in Regensdorf statt. 300 tanzbegeisterte Fans erlebten eine beschwingte Balleröffnung durch den Swing & Dance Club aus Feldkirch und konnten sich am Buffet mit österreichischen Schmankerln stärken. Diesmal gab es nicht nur eine Damenspende (eine CD mit wundervoller Wiener-Ballmusik) sondern auch eine Herrenspende in Form einer „Zotterschokolade“ mit flüssigen Zwetschken. Nach dem Motto „Auf der Tanzfläche ist der Mann der Boss“ führt er die Dame so, dass Zusammenstöße vermieden und die Tanzfläche immer voll ist. Kurz nach 2 Uhr morgens gingen die Lichter langsam aus.

Allgemein.

Der VÖS Vorstand wünscht allen Vereins Verantwortlichen viel Erfolg im laufenden Vereinsjahr und bedankt sich für die zahlreichen Berichte aus den Vereinen.

Es verabschieden sich die Helga und der Alfred mit zwei Bauernsprüchen:

Dass die Frauen das letzte Wort haben liegt hauptsächlich daran,

dass den Männern nichts mehr einfällt.

*Wenn es zu Lichtmess stürmt und schneit,
ist der Frühling nicht mehr weit.*